

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1939

28.12.1939 (No. 355)

Verlag: Badische Presse, Grenzmarkt-Druckerei u. Verlag G.m.b.H. Karlsruhe a. M., Verlagsgebäude: Häuerblod...

Badische Presse

Handels-Zeitung Badische Landeszeitung
Neue Badische Presse
General-Anzeiger für Südwestdeutschland
Karlsruhe, Donnerstag, den 28. Dezember 1939

Verkaufspreis 10 Pfg.
Bezugspreis: Monatl. 2.- RM mit der „W.-Sonntagspost“...

Großangriff der Russen-Luftwaffe

Hunderte von Bombern eingesetzt - Vereisung behindert Operationen zur See

Helsinki, 28. Dez. Nach Meldungen aus Helsinki überflogen am zweiten Weihnachtstagsabend Hunderte von russischen Flugzeugen Finnland...

vantöjärvi durchgeführt worden. Die russischen Angriffe sollen zurückgeschlagen worden sein. Die finnische Luftwaffe habe ebenfalls Bombenangriffe...

Das Thema des Tages

„Erbarbeiter“ durch Erbadel der Arbeit

Als dieser Tage in Donauwörth (Stuttgart) die Arbeitsjubilar der Alpine Montan AG, „Hermann Göring“ geehrt wurden, würdigte dabei Generaldirektor Dr. Malzacher insbesondere die Tatsache, daß viele dieser Jubilare in die Fußtapfen ihrer Ahnen getreten sind...

Deutsch-schwedischer Wirtschaftsvertrag, ein willkommenes Weihnachtsgeschenk

Stockholm, 28. Dez. Die hiesige Presse äußert sich über den Abschluß der deutsch-schwedischen Handelsbesprechungen außerordentlich beifriedigt. „Dagens Nyheter“ schreibt, das Handelsabkommen für das Jahr 1940 sei als ein für das schwedische Volk willkommenes Weihnachtsgeschenk bekanntgegeben worden...

Volkskommissare der UdSSR, Aeronaut über die Aufnahme eines planmäßigen Luftverkehrs Berlin und Moskau stattgefunden. Die Verhandlungen verliefen in freundschaftlichem Einvernehmen...

Schweres Erdbeben in Casablanca

Sevilla, 28. Dez. Die bedeutende Hafenstadt Casablanca an der Westküste von Französisch-Marokko ist von einem schweren Erdbeben heimgesucht worden. Mehrere heftige Erdstöße, die sich kurz hintereinander wiederholten, führten zum Zusammensturz wichtiger Gebäude...

Ruhe an der Front

Berlin, 27. Dez. Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt: Bis auf geringes feindliches Artilleriefeuer herrschte auch am zweiten Weihnachtstagsabend an der Front Ruhe.

Auch die letzten Gold-Reserven streben nach USA

Seitdem mehr als zwei Drittel der Weltgoldvorräte den Weg über den Atlantik gesucht haben, um dort im Schutze der Tresore auf die Wiederkehr eines „goldenen Zeitalters“ zu warten, wird auch der Rest des Goldes seines Schicksals nicht mehr froh und trachtet — fast möchte man sagen nach dem Gesetz der Schwerkraft — der Masse zu...

Zehn Jahre Zuchthaus für Verräterin am Deutschtum

Berlin, 28. Dez. Das Sondergericht in Königsberg verurteilte die Ehefrau Martha Sattler aus Birkenberg, Kreis Insterburg, zu zehn Jahren Zuchthaus und zehn Jahren Ehrverlust, weil sie geschlechtliche Beziehungen zu einem polnischen Kriegsgefangenen unterhalten hatte. Die Verurteilung erfolgte auf Grund des § 4 der Verordnung zur Ergänzung der Strafgesetze zum Schutze der Wehrkraft des deutschen Volkes vom 25. November 1939...

Lehmann hatte am Abend des 17. Oktober 1939 zwischen Fronzendorf und Kunern eine BDM-Gruppenführerin, die nach Ausübung ihres Dienstes allein auf ihrem Rade nach Hause fuhr, überfallen und genötigt. Er hatte sich hierbei zunutze gemacht, daß die Strafe infolge der Kriegsverhältnisse nur wenig befristet war.

Zwei Gewaltverbrecher hingerichtet

Berlin, 28. Dez. Am 28. Dezember 1939 ist der 25jährige Franz Schrauffetter und der 36jährige Colestin Kaufner aus Alshelm bei München hingerichtet worden, die durch Urteil des Sondergerichts des Reichsgerichts vom 18. Dezember 1939 wegen gemeinschaftlichen Totschlages und Verbrechens gegen die Verordnung gegen Gewaltverbrecher zum Tode und zum dauernden Verlust der bürgerlichen Ehrenrechte verurteilt worden waren.

Volksschädling hingerichtet

Berlin, 28. Dez. Am 28. Dezember 1939 wurde der am 8. Oktober 1918 geborene Paul Lehmann hingerichtet, der durch Urteil des Sondergerichts für den Oberlandesgerichtsbezirk Breslau vom 24. November 1939 wegen Verbrechens gegen § 4 der Verordnung gegen Volksschädlinge vom 5. September 1939 zum Tode verurteilt worden war.



Der Führer feierte das Weihnachtstfest bei seinen Soldaten: Der Führer in einer Flakstellung der Luftverteidigungszone. Ein Flaksoldat überreicht ihm einen handgezeichneten Adler. Daneben der Führer bei der Ansprache im Mannschaftsraum des Feldflugplatzes einer Jagdgruppe. (Dr. Hoffm., Band. III.)

neue Einzahlungen bei der Reichsbank nicht nur keine Zinsen abwarfen, sondern nur gegen Entrichtung einer besonderen Depotabgabe angenommen wurden.

Seit Beginn des Krieges ist nun eine beträchtliche Anspannung auf dem Geldmarkt zu verzeichnen und in noch höherem Maße hat der sich unmittelbar vor der eigenen Tür abspielende finnisch-russische Krieg diese Tendenzen geklärt.

Wenn auch die durch die Kriegszustände bedingten Veränderungen in der schwedischen Wirtschaft zu einer gewissen Geldverknappung führten, so kommt doch dem hohen Fremdwährungsstand die entscheidende Rolle an dem Ausmaß dieser Entwicklung zu.

Beim einen war's die Grippe, beim anderen die Frau

Parlamentarische Minister haben in Geldsachen erfahrungsgemäß ein großzügiges Gewissen. Unsere verflohtene Weimarer Republik hat heutzutage Beiträge zu dieser These geliefert.

Als die Minister während der Sitzung immer klarer zu der Erkenntnis kamen, daß der Kredit Anverlois auch nicht mehr mit einer Stützungsaktion zu retten ist und daß deshalb der Staat es sich nicht leisten könne, gutes Geld dem schlechten Geld nachzuwerfen, schlug diese Erkenntnis dem Verkehrsminister Mark derart auf die Nerven, daß er sich mit einem Grippeanfall vorzeitig entschuldigte und die Sitzung verließ.

Merkwürdigerweise erschien auch in buchstäblich letzter Minute die Frau des Informationsministers Baubert vor dem schließungsbedrohten Schalter, um vom 1248,88 Franken betragenden Konto ihres Mannes 1200 Franken abzubeheben.

Der „arrogante“ Restbetrag rettete jedoch auch den Informationsminister nicht vor der zu erwartenden Frage, wer denn seine Frau so gut informiert habe.

Läßt sich der Norden in den Krieg heizen?

Daladier kündigt militärische Hilfe für Finnland an - London zurückhaltender

Eigener Drahtbericht der Badischen Presse

Bd. Oslo, 28. Dez. Daladiers offenes Eingeständnis in der französischen Kammer, Frankreich habe entsprechend den Beschlüssen der Liga Finnland bereits seine Hilfe angeboten lassen, erfährt eine farbige Illustration in einem Sonderbericht der führenden norwegischen Zeitung „Altenposten“ aus Brüssel.

Andererseits norwegische Blätter stellen fest, es sei sicher, daß auch England Finnland bereits materielle Hilfe gegeben habe und weiterhin geben werde.

Das Ende eines Abenteurer-Lebens / Der bunte Lebensweg des Fürsten von Galizien endet vor der Berliner Strafkammer

Dr. M. Berlin, 28. Dez. Ein Abenteurerdasein hat vor dem Berliner Gericht jetzt sein Ende gefunden. Der 60-jährige Fürst von Galizien wurde von der Strafkammer für den Rest seines Daseins in eine Pflegeanstalt geschickt.

Medizin bestanden, ja sogar Professor der Rechtswissenschaft in Petersburg gewesen sei, was ihn aber nicht hinderte, daß er sich nebenbei in einem eigenen Laboratorium mit Naturwissenschaft und chemischen Untersuchungen beschäftigte.

Wem gehört der deutsche Boden?

70 v. H. der Gesamtfläche von 44 Millionen Hektar im Besitze von Einzelpersonen

Berlin, 28. Dez. Die Ermittlungen über die Nutzung der landwirtschaftlichen Bodenfläche sind jetzt erstmalig ergänzt worden durch eine allgemeine statistische Ermittlung der Eigentumsverhältnisse.

Unter den Eigentümergruppen nimmt die Hauptgruppe der natürlichen Einzelpersonen, denen die Ehepaare mit ihrem Gesamteigentum zugerechnet werden, mit 30,91 Millionen Hektar einen Anteil von 70 Prozent der Gesamtfläche ein.

Die restlichen 30 Prozent der Gesamtfläche kommen auf die Hauptgruppe der juristischen Personen und Personen aller Art. Hier treten vor allem das Reich und die Länder mit 5,8 Millionen Hektar und die Gemeinden mit über 3 Millionen Hektar als Grundeigentümer hervor.

Flugzeugunglück auf der neueröffneten Linie Rom-Rio

Rom, 28. Dez. Auf der neueröffneten Post-Fluglinie Rom-Rio de Janeiro hat sich ein schmerzhaftes Unglück ereignet, bei dem sieben Personen ums Leben gekommen sind.

Bisher 196 Tote beim Eisenbahnunglück Genthin

Berlin, 28. Dez. Die Zahl der Todesopfer des folgenschwersten Eisenbahnunglücks in Genthin, hat sich immer noch erhöht.

Hausse der deutschen Clearing-Mark in Belgrad

Belgrad, 27. Dez. Als besonders charakteristisch an den zwei letzten Börsentagen ist eine starke Hausse der deutschen Clearing-Mark zu verzeichnen, die von 14,10 bzw. 14,20 in der Vorwoche auf 14,90 bis 15 Dinar gestiegen ist.

45 000 Bergarbeiter streiken in Belgien

Brüssel, 28. Dez. Die Heraussetzung der Arbeitszeit im belgischen Bergbau um eine halbe Stunde wurde von den Kohlenarbeitern mit der Ausrufung des Streiks beantwortet.

Neue Gegenbesuch des Papstes

Rom, 28. Dez. Es wird nunmehr amtlich bestätigt, daß Papst Pius XII. am 28. Dezember dem italienischen Kaiserjäger einen Gegenbesuch im Duirinal abtasten wird.

Neue Einberufungen in Schweden

Bd. Oslo, 28. Dez. Am zweiten Weihnachtstag wurden in Schweden neue Einberufungen in die Wehrmacht vorgenommen.

Mit jedem Tag wächst die Verlustliste des Seekrieges

Amsterdam, 28. Dez. Der 10.397 Tonnen große englische Passagierdampfer „Samaria“ hatte seine Reise nach Amerika plötzlich unterbrochen und war nach England zurückgekehrt.

Die ersten englischen Renommier-Freiwilligen in Finnland

Bd. Oslo, 28. Dez. „Morgenbladet“ veröffentlicht in großer Ausmachung eine Meldung seines Londoner Vertreters, daß ein erstes Kontingent britischer Freiwilliger in den Weihnachtstagen nach Finnland abgegangen sei.

Präsident Roosevelt hat Myron Taylor, den früheren Vorsitzenden der United States Steel Corporation, als seinen persönlichen diplomatischen Vertreter an den Balkan entsandt.

Der spanische Dampfer „Perez“ ist auf der Höhe von Villareal Sant Antonio (Portugal) gesunken. Von der 52-köpfigen Besatzung wurden nur vier Mann gerettet.

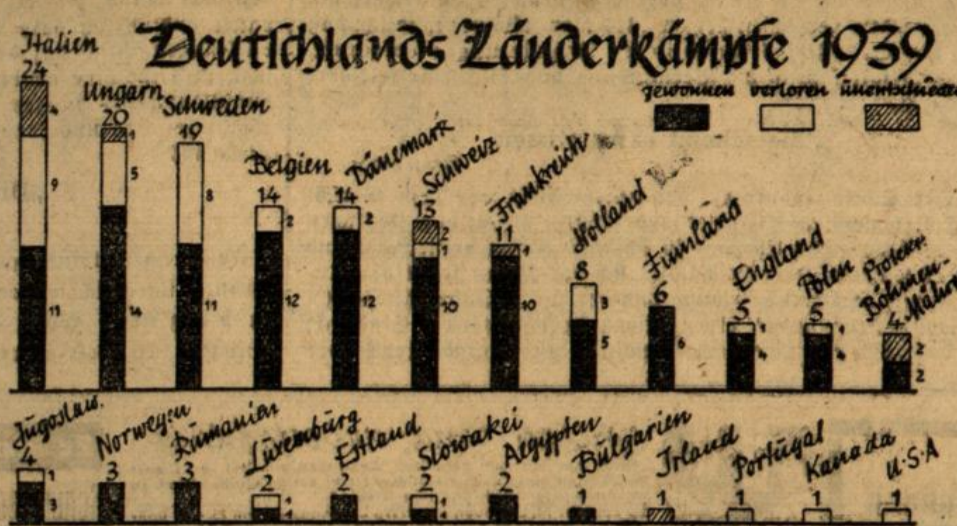
1939: 166 deutsche Länderkämpfe gegen 24 Nationen

„Es ist die Zeit der Befinnung um die Jahreswende, der Rechen- schaftsablage und des neuen Planens“ schreibt der Reichsportführer im „N.S.-Sport“.

„Wenn man ihr Gesamtergebnis ansieht“, schreibt der Reichsportführer weiter „so haben sie mit einem großen äußeren Erfolg geendet, ganz gleich, welche Sportart man nehmen mag.“

Deutschland - Sportvolf im Kriege

„Das deutsche Volk ist in unvor- stellbar kurzer Zeit das Sportvolf geworden, das es nach dem Willen des Führers und aus seiner Veranlassung heraus werden mußte.“



1939 trat Deutschland gegen 24 Nationen in 166 Länderkämpfen an. Gewonnen: 117. Verloren: 88. Unentschieden: 41

das Volk, dem Leibesübungen selbstverständliche Lebensge- wohnheit geworden sind. Dann wird uns der Krieg kein Fluch, sondern ein Segen geworden sein.

Kurze Sportnachrichten

Der Endkampf um den Leinweberpokal führte am Dien- stag in Jüßen die Eis- und Schlittschuhvereine des SV. Jüßen und der H. Nürnberg zusammen.

Der EC. Niefersee gab am ersten Weihnachtstagsabend in Klagenfurt ein Gastspiel vor 2000 Zuschauern und schlug den Klagenfurter EC. in einem überlegen durchgeführten Eishockeykampf mit 7:2 (1:0, 3:2, 3:0) Toren.

Weihnachtsskifahren gab es diesmal nur an verhältnis- mäßig wenigen Orten im Reich, da die Schneedecke nicht überall ausreichte.

Die Angsburger Rahnseebahn wurde Weihnachten mit einer vorzüglich besetzten Eisportveranstaltung eröffnet.

Im Berliner Sportpalast gab es am ersten Tag der drei- tägigen Eisportveranstaltung einen Eishockeykampf zwischen Berlin und Prag, der 1:1 (0:0, 0:1) endete.

Bulgarien hat jetzt seine Teilnahme an der Internatio- nalen Wintersportwoche in Garmisch-Partenkirchen zugesagt.

Es werden acht bulgarische Skifahrer entsandt, die bisher in Deutschland noch nicht gestartet sind.

Der Ringer-Länderkampf gegen Dänemark am 7. Januar in Kopenhagen wird folgende deutsche Mannschaft beitreiten: Nerfshaid (Köln), Karick (Berlin), Weitzer (Hörde), Schäfer (Ludwigshafen), Schweikert (Berlin), Seelenbinder (Berlin) und Liebern (Dortmund).

Der Ungarische Fußballverband hat Deutschland, Italien, Jugoslawien, Rumänien und das Protektorat Böhmen und Mähren zu einer Tagung am 13. und 14. Januar in Budapest eingeladen.

Rundfunk-Programm des Tages

Table with 2 columns: Time and Program Name. Includes 'Heute im Reichsender Stuttgart' and 'Mittelsender Stuttgart'.

VOLKSWIRTSCHAFT

Aus der badischen Wirtschaft

Brauerei Schreyer-Prinz AG, Karlsruhe. Die Bilanz von wieder 9% ge- steigert. Das Berichtsjahr brachte auch im Oberrhein eine wesentliche Steige- rung.

Reichsbankenschatz Karlsruhe AG, vorm. Gold & Kux in Karlsruhe (Baden) wieder 8 Prozent Dividende. Der Abschluß 1938/39 ergibt nach 100 000 RM. Dividenden auf Einlagen (i. B. 157 126) und 100 000 RM. sonstige Ab- schreibungen einen Reingewinn von 134 358 RM.

Der Zlotytausch im Reichsbankausweis

Mit Rücksicht auf die Weltmarktschwäche hat die Reichsbank den Ausweis für die dritte Dezemberwoche bereits am 21. Dezember abgeschlossen, so daß er also nur sechs gegen sonst acht Kontostände umfaßt.

Scharfes Steigen der Weltmarktpreise seit Kriegsbeginn

Der starke Preisanstieg, der im Ausland durch den Kriegsausbruch an den Märkten der Rohstoffe und industriellen Rohstoffe ausgedrückt worden ist, hat die Erinnerung an die gewaltige Hausse der Warenpreise während des Weltkrieges 1914/18 wachgerufen.

Achtet auf eine ordnungsmäßige Inventur!

Die überlegende Zahl der Kaufleute des Reiches wird in diesem Jahre zum ersten Male den Jahresabschluss auf der Grundlage der vom Leiter der Wirtschaftsprüfung Einzelhandel herausgegebenen Buchführungsrichtlinien aufstellen.

Skandal um Monika

ROMAN VON HANS GUSTL KERNMAYR

„Aber lieber van Tonken“, hört er Auersbachs Stimme. „Ich bin gerade so schuldig wie Sie. Geben Sie nach Hause! Zerbrehen Sie sich nicht den Kopf, wenn ich herbei sollte!“

Auersbach ist noch so schwach, um Antwort zu geben. Er legt sich tief zurück. In Gedanken sieht er seine Moni über die große Treppe gehen.

Im Sanatorium in der Rörnberger Straße stehen Kerze und Schmelzern um Auersbachs Krankenbett. „Sie kommt jetzt zu mir.“ Das waren die Worte, die Auersbach, als er die Augen aufschlag, zu den Ärzten sagte.

„Entschuldigen Sie, ich bin verlobt.“ „Um so besser. Ihr Bräutigam soll mitfahren. Ich bin sehr glücklich und möchte Sie ebenso glücklich sehen.“

„Hier, Fräulein, ich habe allen Grund, Menschen glücklich zu machen. Fahren Sie mit Ihrem Bräutigam. Auf Wiedersehen!“ Fräulein Schmidt vom Reisebüro reißt vor Staunen Augen und Mund auf.

Wen verteidigst du, Renate?

heißt unser neuester Roman:

Die Verfasserin Dora Maria Wille zeigt hier das Leben einer modernen Ehe, deren Partner, beruflich getrennt, aber in herzlicher Gemein- schaft, den Existenzkampf aufnehmen.

Aus aller Welt

Fernsprechklingeln aus Glas

Unter den Versuchen, Metalle durch Glas zu ersetzen, stehen die Bemühungen der großen Lausitzer Glasindustrie an vorderster Stelle. Es erweist sich immer mehr, daß der Werkstoff Glas durchaus geeignet ist, in den verschiedensten Gebieten als Austauschwerkstoff eingeführt zu werden. Die laienhaften Vorstellungen vom zerbrechlichen Charakter des Glases stellen sich plötzlich als gänzlich unzutreffend heraus. So ist es beispielsweise den Vereinigten Lausitzer Glaswerken gelungen, Glas für Fernsprechklingeln in einer Weise zu bearbeiten, die die gläsernen Telephonklingeln allen Anforderungen, die an ein so stark beanspruchtes Lautwerk gestellt werden, gewachsen zeigen. Es war selbstverständlich, daß der geprüfte Versuch zu weiteren Überlegungen anspornte, deren Resultat u. a. die Verwendung von Glas für Kleiderhaken ist.

Der Scheidungsprozess, der gegenwärtig vor dem Gericht in Tottenham (England) verhandelt wird, weist vom Ueblichen erheblich ab. Das Ehepaar ist schon 20 Jahre verheiratet und hat 13 Kinder. Jetzt beschuldigt sich der Mann selbst der Untreue und verlangt Scheidung von der um 10 Jahre älteren (!) Gekontin. Er macht einen etwas veräuscherten Eindruck; sie behandelt ihn in der Verhandlung nicht gerade grob, aber

von oben herab. Als er, vom Richter ermutigt, seinen Standpunkt ausführlich dargelegt hatte, antwortete sie mit einem mitleidigen Blick auf den Prozeßgegner: „Der Richter, er sagt, er liebe eine andere Frau. Das ist so eine jugendliche Einbildung des jungen Mannes. Ich kenne ihn doch aus 20jähriger Ehe und sage Ihnen: er weiß noch gar nicht, was Liebe ist!“

Sie scheint es zu wissen

London.

„Drillingsvettern“

New York.

In einem Entbindungshaus bei New York liegen drei junge Frauen im gleichen Saal. Es sind Drillingsgeschwestern, und in der gleichen Woche hat jede von ihnen einen gesunden Jungen zur Welt gebracht.

RESI U. GLORIA
Heute letzter Tag!
Ein heiterer Film vom Rhein!
Kornblumenblau
mit Lory Marenbach, Paul Kemp, Ludwig Schmitz, Claire Schlichting
Beginn: 4.00, 6.10, 8.30 Uhr
Jugendliche nicht zugelassen

PALI
Der neue Gagli-Film!
Der singende Tor
mit Benjamin Gagli, Kirsten Heiberg, Hilde Körber, Werner Fütterer
Beginn: 4.00, 6.10, 8.30 Uhr
Jugendliche nicht zugelassen

KAMMER
Willy Birzel - Sibylle Schmitz
„Hotel Sacher“
Silvesternacht im Hotel Sacher Wien. Packende Ereignisse um die Ehe eines Offiziers.
Anfang: Wo 4.00, so 7.30 Uhr. Telefon 4282

Eintracht-Bar
Nachtkabarett - Weinklaue
mit herrlichem
Weihnachtsprogramm
und **TANZ**

3 Kinder-Vorstellungen
Heute Donnerstag, Freitag und Samstag
nachmittags 2.15 Uhr



Schneewittchen und die sieben Zwerge
Die Geschichte von dem Prinzeßchen und ihrer bösen Stiefmutter.
Erstaufführung für Karlsruhe!
Dazu lustiges Beiprogramm
Unvergessliche Stunden für Groß und Klein!
Die Eltern werden gebeten, die Kleinen zu begleiten!
Kleine Eintrittspreise:
Kinder: 0.30, 0.50, 0.75, 1.00
Erwachs.: 0.50, 0.75, 1.00, 1.20

Frisch und arbeitsfähig
„Quick hat mir gut gehalten. Wenn man ermüdet vom Dienst heimkommt, oder nach schlafloser Nacht einige Quick nimmt, so ist man wieder frisch und arbeitsfähig.“
So schreibt M. Lindauer, Soest/W., Langegasse 6 am 23. 4. 38 über
QUICK mit Lezithin für Herz und Nerven
Packung M. 0.30 - 1.15 - Spätpackung M. 4. - in Apotheken und Drogerien

Ihre Vermählung beehren sich anzuzeigen;
Julius Lapper
Oberleutnant in einem Inf.-Reg.
Renate Lapper
geb. Weber
Karlsruhe
Kriegsstraße 204
z. Zt. im Felde
27. Dezember 1939

3 Stunden Lachen und Fröhlichkeit bei „AdF“
Am Montag, den 1. Januar 1940, 19 Uhr, im Colosseum, Waldstr., mit
Grete Deditsch die charmante Wiener Vortragskünstlerin
Max Wendeler einer der besten deutschen Humoristen und Anlaget
Fred Krausnecker u. Gert Otto Fischer die beiden Sanadistaxisten, bekant vom Reichsfender Wänchen und von vielen Schallplatten
Anni Nowack der lustige Soubretten-Robold
2 Malvidas in ihren starrischen Spielen
Otti Kunz Affordoon-Virtuosen, und am Fißel
Arno Gatti der Mann mit dem Rict
Helga Rösler die hervorragende artilische Sängerin
Eintrittskarten: nummerierte Plätze zu RM. 4.-, 3.-, 2.50, 2.-; unnummerierte Plätze RM. 1.50, 1.- bei der AdF-Dienststelle, Kaiserstr., und Büchergesellschaft Holzhaub, Werderplatz, und soweit vorhanden an der Abendkasse.

Zu vermieten
Schuhmacherei
Kaiserstraße 1, mit guter Aundschaff, wegen Aufgabe des Berufs auf 1. II. 1940 zu vermieten. Näheres in der Schreinerlei daselbst

UFA
VON HEUTE
Der Riesen-Erfolg
Heinz Rühmann
in dem großen Lustspiel
Kurrah! Ich bin Papa
Carola Höhn
Ursula Grabley
H. Arnstadt
Alb. Florath
L. Schmitz
W. Schuller
Jugendl. zugelassen!

5 Zimmer-Wohnung
mit großer Telle, Terralle nach dem Bahnhofsplatz, Bab u. zentral, Zubehör auf 1. März 1940 zu vermieten. Reflexionen wofen sich abends näh. Ausfahrt wenden an Hausmeister Hr. Boger, Raststraße, Bahnhofsplatz 14.

3 Zimmer-Wohnung
mit Eigenbetung, einrichteter Bad, veralteter Loggia, und allem Zubehör in better ruhiger Wohnlage, Bahnpstraße 3, IV., mit oder ohne Garage, zum 1. März 1940 zu vermieten.
Anfänger, Sollenstr. 171, bart.

3 Zim.-Wohnung
mit Bad auf 15. I. ober 1. 2. 1940 zu vermieten.
Raststr., Turin, Schillerstr. 5, 1. St.

Bad. Staatstheater
Donnerstag, 28. Dez., 20-23 Uhr
Herzog Beerhard
Trag. von Büchler
Freitag, 29. Dez., KdF., 20-22.30
Der Troubadour
Oper von Verdi
Samstag, 30. Dez., 20-23 Uhr
Boccaccio
Operette von Suppé
Sonntag, 31. Dez., nachmittags 13-17.15 Uhr
Engelchen Bengelchen
Weihnachtsmärchen von Dieffenbach
Abends Erstauff., 19.30-22.30 Uhr
Die Landstreicher
Operette von Ziehrer
Für Karlsruhe: Vorbestellte Karten sind am Vorstellungstage bis 13 Uhr abzuholen andernfalls Weiterverkauf.

Kaufgesuche
Wils Geschenk ein
Brillant
zu kaufen gesucht, möglichst groß. Stein. Angebote unter Nr. 6042 an die W.B.

Kaufte alte Schmuckstücke
Gold, Silber, Zahnkronen, Münzen
Juwelier Widmann
Kaiserstraße 114
Werkstätte für Schmuck und Uhren.
W. B. 23 119/19.

Immobilien
Häuser zu verkaufen:
Bismarckstr. mit 3x4 Zimmer etc., at. Garten, als Ein- oder Zweifamilienhaus geeignet, M. 46 000.-
Abteiblung, neues Einfamilienhaus 5 Zimmer, Garten, sofort bestellbar, Preis ca. M. 28 000.-
2-Ham.-Haus mit 2x3 Zimmer, Garten, M. 22 000.-
Villa beim Richard-Wagner-Platz, 2x3, 1x4 Zimmer etc., Heizung, 39 000.-
Näheres durch August Schmitz, Sypelhofen-Säuler, Karlsruhe, Girscht. 43, Bernbrücker 2117.

Beit
komplett, sehr gut erhalten, s. H. gel. Ang. mit Nr. 6041 an die Bad. Presse.

Stellen-Angebote
Tätiges
Servierfräulein
(auch Haushilfe), sowie eine
Putzfrau
per sofort gesucht.
Kaffee des Westens
Karlsruhe, Kaiserallee 3.

Zu vermieten
Waldhornstraße 28a an der Kaiserstr.
Schöne ger. 3-Zimmerwohnung (ein Zimmer außer. Glasabdruck) ist per 1. März zu vermieten. Näheres bei R. Witmann, 2. Etod, August. 12-2.

Amtliche Anzeigen
(Amtl. Bekanntmachungen entnommen)
Kendchen.
Bekanntmachung
Wollung der Stadtordnung.
Auf Grund § 2 der Stadtordnung wird hiermit angeordnet, daß die Reinigung sämtlicher Feld- und Abzugsgräben bis zum 15. Januar 1940 stattfinden hat. Die Nachschau der Reinigung beginnt am 16. Januar 1940 durch den Bezirksarabenteiler. Die Reinigung hat vor allem zu betonen, daß die Gräben von dem sich anhäufenden Schlamm, Wasserplanzen usw. gereinigt, auf die gehörige Tiefe und Breite ausgehoben und die überhängenden Seiten und Geländeträger befestigt werden.
Wer seiner Verpflichtung zur Graben-

reinigung nicht rechtzeitig nachkommt, hätte nach § 145 StGB. eine Geldstrafe bis zu 100.- RM. zu erwarten; außerdem werden die Reinigungsarbeiten auf Kosten der Eigentümer vorgenommen werden.
Die Herren Bürgermeister der betreffenden Gemeinden werden ersucht, dies ortsbüchlich bekanntzumachen.
Kendchen, den 21. Dezember 1939.
Der Landrat des Kreises Rehl.

Münzsilber und Altsilber
kaufen wir zur Verarbeitung auch in kleinen Mengen
Besteckfabrik Karlsruhe
Augustenstraße 2a

Nach kurzer Krankheit verschied heute meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Urgroßmutter, Tante und Schwester
Frau Lisette Glockner
geb. Müller
im Alter von 74 Jahren.
Karlsruhe-Rüppurr, den 26. Dezember 1939.
Die trauernden Hinterbliebenen:
Friedrich Glockner
Heinrich Lienhard und Frau Rosa, geb. Glockner
Heinrich Bippes und Frau Frieda, geb. Glockner
Frau Frieda Wagner, geb. Müller.
Beerdigung findet Freitag, den 29. Dezember 1939, 15.00 Uhr auf dem Friedhof in Rüppurr statt.

Familien-Anzeigen
in der Heimatzeitung entsprechen ein. alten Brauch. Geben Sie deshalb Ihre Familien-Anzeigen in die Bad. Presse, Sie haben damit die Gewähr, daß Sie niemand übergangen haben.

Statt Karten!
Danksagung
Für die vielen Beweise liebevoller Anteilnahme an unserem schweren Verlust danken wir herzlich.
David Rauscher, Metzgermeister, und Frau Erna geb. Schneider
Gustav Reuther, Apotheker, und Frau Elise geb. Rauscher
Karl Friedrich Reuther
Ernst Rauscher, z. Zt. im Feld, und Frau Lotte geb. Lückert
Enkelkind Ellen
Kork, im Dezember 1939.